

Prüfungsinhalte gemäß § 5 Abs. 2

1. Querschnittsmaterien:

1.1 Kommunikation und Führung:

Persönliche Kompetenzen betreffend

- a) Kommunikation: Rhetorik, Präsentation und Teamarbeit sowie
- b) Betriebsführung: Selbstorganisation, Fähigkeit zu ganzheitlichen Problemdefinition und -lösung, Personalführung.

1.2 Forstpolitik und allgemeine Rechtsbelange:

Praxisrelevante Kenntnisse

- a) über die gesellschaftliche und wirtschaftliche Stellung von Forstbetrieben mit ihren Schnittstellen zu den Behörden, den Interessenvertretungen, Marktpartnern, Energiepartnern und dem forstlichen Dienstleistungsbereich sowie
- b) der Grundzüge des Bundesverfassungs-, Verwaltungsverfahrens- und Privatrechts (einschließlich der Regelungen der forstlichen Förderungsmaßnahmen).

2. Forstliche Geschäftsbereiche:

2.1 Kerngeschäft Holz:

Praxisrelevante Kenntnisse

- a) und entsprechende Fähigkeiten zur Gestaltung (Analyse, Erstellung und Umsetzung von Konzepten) der Betriebsabläufe, die das Kernprodukt „Holz“ auf dem Weg von der Nutzung bis zur Vermarktung durchläuft sowie zur Gestaltung der Wertschöpfungskette „Holz“ insbesondere in den Bereichen
 - Forsttechnik: Holzernte, Arbeitsplanung, Arbeitstechnik, Unfallverhütung und Erste Hilfe, Forstliches Bauwesen, Forstaufschließung, Holztransport und Logistik,
 - Holzmarkt: Holzausformung, -vermarktung, -transport, -technik und -verwertung sowie
- b) der diesbezüglichen Rechtsbereiche, insbesondere des Arbeits-, Sozialversicherungs-, Privat- und Handelsrechts (einschließlich der Österreichischen Holzhandelsusancen), Forstrechts betreffend Nutzung und Bringung sowie Straßenrechts.

2.2 Betriebsorganisation:

Praxisrelevante Kenntnisse

- a) und entsprechende Fähigkeiten zur Gestaltung (Analyse, Erstellung und Umsetzung von Konzepten) der Organisation und wirtschaftlichen Führung von Forstbetrieben in den Bereichen
 - Betriebsorganisation: Betriebsziele, Organisationsformen,
 - Betriebsführung: Betriebsplanung und -kontrolle, Buchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung,
 - Waldbewertung und
- b) der diesbezüglichen Bereiche des Abgabenrechts, insbesondere der Einheitsbewertung, Einkommen-, Umsatz-, Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie der Rechtsformen von Forstbetrieben.

2.3 Forstliche Ressourcen:

Praxisrelevante Kenntnisse

- a) und entsprechende Fähigkeiten zur Gestaltung (Analyse, Erstellung und Umsetzung von Konzepten) der nachhaltigen, ökologischen Waldbehandlung in den Bereichen
 - Produktionsgrundlagen: Waldbau, Forstökologie, Jagd, Fischerei,
 - Schutz der ökologischen Produktion und der Produkte: Forstschutz, Waldhygiene, Natur- und Landschaftsschutz,
 - Schutz-, Wohlfahrts- oder Erholungswirkung
 - Schutz vor Naturgefahren, wie insbesondere Wildbäche, Lawinen, Steinschlag, Muren, Erosionen,
- b) der forstlichen Raumplanung und der Forsteinrichtung und

- c) des produktionsrelevanten Rechts, insbesondere Forst-, Jagd-, Fischerei-, Naturschutz-, Pflanzenschutzrecht und der Vorschriften über die Wildbach- und Lawinenverbauung.

2.4 Betriebliche Ressourcen:

Praxisrelevante Kenntnisse

- a) und entsprechende Fähigkeiten zur Gestaltung (Analyse, Erstellung und Umsetzung von Konzepten) der Ressourcen und infrastrukturellen Leistungen bezüglich Liegenschaften, Bodenressourcen, Wasser, Tourismus, Energie, Vertragsnaturschutz, Dienstleistungen und der Direktvermarktung sowie
- b) der diesbezüglichen Rechtsbereiche, insbesondere des Forst-, Wasser-, Grundverkehrs-, Vermessungs-, Grundbuchs-, Bau-, Mineralrohstoff-, Abfall-, Gewerbe- und Grunderwerbsteuerrechts.



**STAATSPRÜFUNGSKOMMISSION FÜR DEN HÖHEREN FORSTDIENT BEIM
BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,
UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT**

ZEUGNIS

über die Staatsprüfung für den leitenden Forstdienst

Herr/Frau
geboren am hat die Staatsprüfung für den **höheren Forstdienst**
gemäß § 106 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440, in der Fassung BGBl. I Nr. 87/2005, und
der hiezu erlassenen Forstlichen Staatsprüfungsverordnung, BGBl. II Nr. xxx/2007,
am abgelegt und wurde für den genannten Dienst als
.....¹ befähigt erklärt.

Rundsiegel der
Staatsprüfungskommission

....., am

Der Vorsitzende:

Die weiteren Mitglieder des Prüfungssenates:

¹ „mit Auszeichnung“ gemäß § 8 Abs. 4 und 5 Forstliche Staatsprüfungsverordnung gegebenenfalls einfügen oder Feld streichen.



**STAATSPRÜFUNGSKOMMISSION FÜR DEN FÖRSTERDIENST BEIM
BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,
UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT**

ZEUGNIS

über die Staatsprüfung für den leitenden Forstdienst

Herr/Frau
geboren am hat die Staatsprüfung für den **Försterdienst** gemäß
§ 106 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440, in der Fassung BGBl. I Nr. 87/2005, und
der hiezu erlassenen Forstlichen Staatsprüfungsverordnung, BGBl. II Nr. xxx/2007,
am abgelegt und wurde für den genannten Dienst als
.....² befähigt erklärt.

Rundsiegel der
Staatsprüfungskommission

....., am

Der Vorsitzende:

Die weiteren Mitglieder des Prüfungssenates:

² „mit Auszeichnung“ gemäß § 8 Abs. 4 und 5 Forstliche Staatsprüfungsverordnung gegebenenfalls einfügen oder Feld streichen.